

UNVEREINBARKEITSLISTE

der Jugend für Solidarität und Wohlstand Niedersachsen

Inhaltsverzeichnis

1. Warum haben wir eine Unvereinbarkeitsliste?
2. Auszüge aus der Landessatzung
3. Liste der vom Verfassungsschutz gelisteten Organisationen
 - a. deutscher Rechtsextremismus
 - b. Sonderfall AfD und Junge Alternative
 - c. deutscher Linksextremismus
 - d. Reichsbürgerbewegung und Selbstverwalter
 - e. Islamismus
 - f. Auslandsbezogener Extremismus

Warum haben wir eine Unvereinbarkeitsliste?

Wir sind eine recht junge Organisation, die nur sehr wenige Mitglieder hat und sich noch nicht etabliert hat. Entsprechend kann eine geringe Menge an Mitgliedern mit verfassungswidriger Einstellung einen großen Einfluss auf das politische Geschehen der Organisation haben und die Werte der JSW zunichtemachen. Ehe wir uns etablieren können, wäre unsere Arbeit behindert und unser Image durch einzelne Mitglieder, Medien und Verfassungsschutz zerstört. Das wäre ein Schlag ins Gesicht für alle demokratisch gesinnten, engagierten Personen, die ihre politische Hoffnung in das Projekt JSW setzen und im Falle einer starken Radikalisierung in ihrer sozialen Stellung und Berufslaufbahn gefährdet werden.

Um die Gefahr einer Radikalisierung und Spaltung zu minimieren, hat die JSW eine Unvereinbarkeitsliste herausgearbeitet. Eine parallele Mitgliedschaft von JSW und einer dieser Organisationen ist verboten, Mitglieder, die früher einer dieser Organisationen angehörten, unterliegen besonderen Hürden bei der Aufnahme.

Als Grundlage der Unvereinbarkeitsliste wurde, wie auch bei manchen anderen (Jugend-)Parteien, das [Register des Verfassungsschutzes genommen \(Jahr 2022\)](#). Uns ist bewusst, dass die Einstufungen des Verfassungsschutzes nicht immer unumstritten sind, etwa bei der AfD oder auch bei einigen linken Organisationen. Jedoch sind wir derzeit nicht in der Lage, auf andere Art und Weise eine Liste zu erstellen, die die Anforderungen der Verfassungsmäßigkeit erfüllt.

Gerade im jungen Alter ändern sich politische Positionen schnell. Entsprechend sind wir sehr gerne bereit, Personen trotz ihrer ehemaligen Mitgliedschaft aufzunehmen, jedoch unter bestimmten Bedingungen und erst nach einem protokollierten Gespräch mit einem Mitglied des Landesaufsichtsrats oder übergangsweise auch dem Landesvorstand. Nach dem Gespräch stimmt das von den Mitgliedern gewählte Gremium über die Mitgliedschaft ab. Näheres kannst du im folgenden Auszug aus der Satzung lesen.

Bitte lest euch die komplette Unvereinbarkeitsliste durch, da einige Organisationen, die in mehreren Richtungen agieren, nur in einem Register vom BfV eingeordnet wurden.

Auszug aus der Satzung:

§15 – Voraussetzungen für die Aufnahme als Mitglied

(1) Mitglied der JSW kann jede natürliche Person werden, die mindestens 14 Jahre alt ist und das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

(2) Personen, die einem Jugendverband einer anderen Partei angehören, dürfen nicht aufgenommen werden. Personen, die einer anderen Partei außer dem Bündnis Sahra Wagenknecht angehören, dürfen nur durch Genehmigung des Aufsichtsrates Mitglied werden, wobei die Entscheidung auch revidiert werden kann.

(3) Personen, die sich nicht vorbehaltlos zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung bekennen, dürfen nicht aufgenommen werden.

(3a) Personen, die wegen einer Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mindestens einem Jahr verurteilt worden sind, dürfen nicht aufgenommen werden.

(3b) Personen, die Mitglied einer Partei oder Organisation sind oder waren, die Unvereinbarkeitsliste der JSW gelistet sind bzw. in Berichten eines Verfassungsschutzes gelistet werden, dürfen nicht aufgenommen werden.

(3c) Ausnahmen im Fall des Abs. 3b sind möglich, wenn vor Aufnahme ein protokolliertes Gespräch mit einem Amtsträger des Aufsichtsrates geführt wurde und ein Eid auf die freiheitlich-demokratische Grundordnung stattfand. Anschließend Mögliche Argumente für eine Aufnahme können sein:

1. Besondere Umstände vorliegen, welche die Zugehörigkeit zu einer Partei oder Organisation nach Abs. 3b entschuldbar machen.
2. Wenn die Mitgliedschaft vor Vollendung des 21. Lebensjahres begonnen, oder
3. Weniger als ein Jahr andauerte,
4. kein Vorstandsamt in der Partei oder Organisation (einschließlich der Untergliederungen) nach Abs. 3a bekleidet wurde,
5. seit Beendigung der Mitgliedschaft in einer Partei oder Organisation nach Satz 3b drei Jahre verstrichen sind.

Nach dem Gespräch mit dem Aufsichtsratsmitglied ist eine Abstimmung des Aufsichtsrates über die Mitgliedschaft notwendig. Diese muss spätestens vier Wochen nach dem Aufnahmegespräch stattfinden. Spätestens zwei Wochen vor der Abstimmung ist das Protokoll an alle Mitglieder des Aufsichtsrates zu schicken. Wenn die Mehrheit der abstimmenden Aufsichtsratsmitglieder der Aufnahme zustimmen, wird die betroffene Person nach §17 aufgenommen. Das Aufnahmegespräch kann auch digital stattfinden. Nach Möglichkeit sollten Antragsteller und Aufsichtsratsmitglied des Aufnahmegesprächs nicht aus demselben Landkreis kommen.

(3d) Auch im Fall des Abs. 3a ist eine Mitgliedschaft nach einem Gespräch und Zustimmung des Aufsichtsrates gemäß Abs. 3c möglich.

(4) Bestehen Anhaltspunkte, dass eine Organisation unsachgemäß in die Unvereinbarkeitsliste gelistet wurde, kann der Vorstand durch $\frac{2}{3}$ -Mehrheit diese Organisation von der Bestimmung des Abs. 3a ausschließen.

(4a) Der Landesvorstand oder ein durch den Landesvorstand einberufenes Gremium führt eine Unvereinbarkeitsliste, auf der alle Organisationen gelistet werden, die mit den Grundsätzen der JSW unvereinbar sind.

§17 – Verfahren für die Aufnahme von Mitgliedern

(1) Der Aufnahmeantrag ist an den Landesvorstand zu stellen. Wird ein Aufnahmeantrag an einen Landesverband oder eine seiner Untergliederungen gerichtet, muss der Antrag unverzüglich an den Landesvorstand weitergeleitet werden.

(2) Der Landesverband leitet den Aufnahmeantrag den Aufsichtsrat weiter.

(3) Der Aufsichtsrat entscheidet spätestens zwei Monate nach Eingang des Aufnahmeantrags beim Landesverband in Übereinstimmung mit den Aufnahmevoraussetzungen aus § 15 über den Aufnahmeantrag und gibt seine Aufnahmeentscheidung dem Landesvorstand bekannt. Eine positive Aufnahmeentscheidung kann vom zuständigen Aufsichtsrat oder vom Landesvorstand binnen sechs Monaten nach Bekanntgabe des Vorliegens einer Ordnungsmaßnahme revidiert werden; das neu aufgenommene Mitglied bleibt für diesen Zeitraum Mitglied auf Probe. Sollten die Bedingungen im Artikel 15, Absätze 3a oder 3b nicht erfüllt sein und die Person erst nach einem Aufnahmegespräch mit Zustimmung des Aufsichtsrates nach Artikel 15, Abs. 3c aufgenommen werden, beträgt diese in Abs. 3 bestimmte Probezeit 18 Monate.

(4) Der Aufsichtsrat ist verpflichtet, die Angaben im Aufnahmeantrag sowie die Aufnahmevoraussetzungen nach §15 mittels Recherche zu überprüfen.

(5) Solange kein Aufsichtsrat existiert, kann der Landesvorstand selbst binnen zwei Monaten über den Aufnahmeantrag entscheiden.

§19 – Beendigung der Mitgliedschaft

(1) Die Mitgliedschaft endet am Ende des Kalendermonats, in dem das Mitglied das sechsunddreißigste Lebensjahr vollendet hat, durch Austritt oder Ausschluss.

1. des Verlustes der Amtsfähigkeit, der Wählbarkeit und des Stimmrechts gemäß § 45 StGB,

2. bei Beweis absichtlicher Falschangaben bei Eintritt in die JSW oder

3. bei Aufdeckung wesentlicher Verfahrensfehler im Rahmen des Aufnahmeverfahrens innerhalb von vier Wochen nach Vollzug des Aufnahmeverfahrens.

4. Bei Inkrafttreten einer dritten Ordnungsmaßnahme nach § 23 innerhalb eines Zeitraums von fünf Jahren seit Inkrafttreten der ersten Ordnungsmaßnahme.

[...]

§ 23b – Weitere Anzeigepflichten

(1) Nimmt eine Gliederung der JSW in ihrem Namen an vereinsfremden politischen Aktivitäten öffentlicher Art teil, so hat der Vorstand der Gliederung eben diese Aktivität allen übergeordneten Gliederungen wenigstens 48 Stunden vorher, in besonders dringlichen Fällen spätestens am Tag der Ausübung der Aktivität, anzuzeigen.

(2) Die Ausübung erfordert keine Genehmigung.

(3) Veranstaltungen mit auf der Unvereinbarkeitsliste gelisteten Organisationen sind untersagt.

Liste der vom Verfassungsschutz gelisteten Organisationen

~~Durchgestrichene~~ Organisationen sind verboten. Eine ehemalige Mitgliedschaft wird vom Aufsichtsrat und Vorstand empfindlicher geprüft.

Deutscher Rechtsextremismus

Folgende Organisationen wurden im Verfassungsschutzregister 2022 als "rechtsextremistisch" eingestuft. Für ausländische Organisationen wie die "Grauen Wölfe" bitte unter "auslandsbezogener Extremismus" nachschauen.

Aktion Solidarität
Altermedia Deutschland
Atomwaffen Division Deutschland (AWDD)
Aufgewacht (Publikationsorgan der Freien Sachsen)
Bauernhilfe e.V.
Blood and Honour
Collegium Humanum (CH)
Combat 18 Deutschland (C18 Deutschland)
COMPACT-Magazin GmbH
COMPACTTV
Der III. Weg
Der Schelm
Deutsche Alternative (DA)
Deutsche Stimme Verlags GmbH (DS Verlag)
Die Heimat
DIE RECHTE
Freie Sachsen
Freiheitliche Deutsche Arbeiterpartei (FAP)
German Defence League (GDL)
Hammerskins
Heimattreue Deutsche Jugend — Bund zum Schutz für Umwelt, Mitwelt und Heimat e.V. (HDJ)
Hilfsorganisation für nationale politische Gefangene und deren Angehörige e.V. (HNG)
Identitäre Bewegung Deutschland (IBD)
Institut für Staatspolitik (IfS)
Junge Nationalisten (JN) (früher: Junge Nationaldemokraten; alle Landesverbände)
Knockout 51 (KO 51)
Kohorte UG (Onlineshop Phalanx Europa)
KVLTGANG

Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
Nationale Offensive (NO)
Nationalistische Front (NF)
Nationalsozialistischer Untergrund (NSU)
Neue Stärke Partei (NSP)
Nordadler
Okzident Media UG
Phalanx Europa
PI NEWS
Politaufkleber (Internetversandhandel)
Pro Chemnitz
Schanze Eins UG & Co. KG
Sonderkommando 1418 (SKD 1418)
Sturm-Wolfsbrigade 44
Verein zur Rehabilitierung der wegen Bestreitens des Holocaust Verfolgten (VRBHV)
Weisse Wölfe Terrorcrew (WWT)
White Youth
Wiking Jugend e.V. (WJ)

Sonderfall AfD und Junge Alternative

Für die Partei Alternative für Deutschland (AfD) und dessen Jugendpartei “Junge Alternative für Deutschland” gibt es noch keine beschlüsse durch JSW-Gremien.

Für die AfD und die Junge Alternative gelten die Regelungen der Unvereinbarkeitsliste vorerst nur, wenn eine Mitgliedschaft im Jahr 2021 oder später vorliegt. Die AfD wird in Niedersachsen seit 2021 als rechtsextremer Verdachtsfall eingestuft.

Auch Personen, die nach 2021 Mitglieder von AfD-Organisationen waren, sind bei uns willkommen, insbesondere wenn man bedenkt, wie stark die politische Meinung im jungen Alter schwankt und wie schwierig ein Austritt aus einer politischen Gemeinschaft für die Menschen sein kann. Jedoch besteht die JSW auf ein persönliches Gespräch und eine Überprüfung nach Artikel 15, Absatz 3c der Landessatzung.

Deutscher Linksextremismus

Folgende Organisationen wurden im Verfassungsschutzregister 2022 als “linksextremistisch” eingestuft. Für ausländische Organisationen wie die PKK bitte unter “auslandsbezogener Extremismus” nachschauen.

Aktion, Kritik und Theorie Heidelberg (AKUT [+C])
Antifa AK Köln
antifa nt – Autonome Antifa München
Antifaschistische Aktion Süd („Antifa Süd“)
Antifaschistische Initiative, Heidelberg
Antikapitalistische Linke München
Basisdemokratische Linke, Göttingen
Basisgruppe Antifaschismus (BA), Bremen
Communist Action & Theory, Marburg
Critique´n´act, Dresden
Deutsche Kommunistische Partei (DKP)
Eklat Münster
Freie Arbeiter*Innen-Union (FAU)
Gruppe ArbeiterInnenmacht (GAM)
Gruppe d.i.s.s.i.d.e.n.t., Marburg
I Furiosi, Düsseldorf
Interventionistische Linke (IL)
junge Welt (jW)
Kommunistische Plattform (KPF)
Kritik&Praxis, Frankfurt am Main
Linke Aktion Villingen-Schwenningen
Linke Presse Verlags-, Förderungs- und Beteiligungsgenossenschaft junge Welt e.G. (LPG)
linksunten.indymedia
marx21
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)
Organisierte Linke Heilbronn
PRISMA - IL Leipzig
REBELL
Redical [M], Göttingen
REVOLUTION (REVO)
Revolutionäre Aktion Karlsruhe
Revolutionäre Aktion Stuttgart
Rote Hilfe e.V. (RH)
Roter Aufbau Hamburg
see red!, Düsseldorf
Sozialistische Alternative (SAV)
Sozialistische Deutsche Arbeiterjugend (SDAJ)
Sozialistische Gleichheitspartei (SGP)
Sozialistische Organisation Solidarität (Sol)

Sozialistische Perspektive, Göttingen
Theorie.Organisation.Praxis, Berlin
ums Ganze! – kommunistisches Bündnis (uG)
Verlag 8. Mai GmbH

Reichsbürgerbewegung und Selbstverwalter

Zu den Reichsbürgern und Selbstverwaltern (RuS) zählt der Verfassungsschutz jene Organisationen, die die Bundesrepublik Deutschland und dessen Grundgesetz ablehnen. In der Regel sehen die RuS die Reichsverfassung als legitime Verfassung Deutschlands ab, viele Gruppierungen sind gewaltbereit.

Bismarcks Erben
Ewiger Bund
Geeinte deutsche Völker und Stämme (GdVuSt)
Geeinte deutsche Völker und Stämme (GdVuSt)
Königreich Deutschland (KRD)
Osnabrücker Landmark
Staatenbund Deutsches Reich
Vaterländischer Hilfsdienst
Verfassungsgebende Versammlung

Islamismus und islamistischer Terrorismus

Radikale, salastistische, dschihadistische und islamistische Gruppierungen tauchen ebenfalls im Verfassungsschutzbericht auf. Einige islamische Organisationen, bei denen jedoch kein klarer religionsbezogener Extremismus festzustellen ist, werden aber auch unter "auslandsbezogener Extremismus" (siehe unten) eingeordnet.

Aktion Ansar Deutschland e.V.
al-Aqsa e.V.
al-Aqsa e.V.
al-Gama'a al-Islamiya
al-Ikhwan al-Muslimun (MB – Muslimbruderschaft)
al-Manar TV
al-Qaida (inkl. AQAH, AQM)
al-Shabab (Harakat al-Shabab al-Mujahidin – Bewegung der Mujahidin-Jugend)
an-Nussrah
Änis Ben Hatira Foundation
Änis Ben Hatira Help e.V.
Ansaar International e.V.

Better World Appeal e.V.
Bewegung der Mujahidin-Jugend (al-Shabab – Harakat al-Shabab al-Mujahidin)
Bremer Hilfswerk e.V.
Dawa FFM“ einschließlich der Teilorganisation „Internationaler Jugendverein – Dar al Schabab e.V.“
Dawa Team Islamische Audios
Deutsche Libanesische Familie e.V.
Deutsche Muslimische Gemeinschaft e.V. (DMG)
Die Wahre Religion (DWR)
Die Wahre Religion (DWR)
Farben für Waisenkinder e.V. (FfW)
Frauenrechte ANS Justice e.V.
Furkan Gemeinschaft
Furkan Stiftung für Bildung und Dienst (Furkan Eğitim ve Hizmet Vakfı)
Generation Islam
Gib Frieden e.V.
Groupe Salafiste pour la Prédication et le Combat (GSPC – Salafistische Gruppe für Predigt und Kampf)
Gruppe für die Unterstützung des Islam und der Muslime (JNIM – Jama’at Nasr al-Islam wal Muslimin)
Hai’at Tahrir al-Sham (HTS)
Hamas (Harakat al-Muqawama al-Islamiya – Islamische Widerstandsbewegung)
Helpstore Secondhand UG
Hezb-e Islami-ye Afghanistan (HIA – Islamische Partei Afghanistans)
Hizb Allah (Hisbollah)
Hizb Allah (Partei Gottes)
Hizb ut-Tahrir (HuT – Partei der Befreiung)
Internationale Humanitäre Hilfsorganisation e.V. (IHH)
Islamische Gemeinschaft der schiitischen Gemeinden Deutschlands e.V. (IGS)
Islamische Gemeinschaft in Deutschland e.V. (IGD)
Islamische Gemeinschaft Millî Görüş e.V. (IGMG)
Islamische Partei Afghanistans (HIA – Hezb-e Islami-ye Afghanistan)
Islamischer Dschihad
Islamischer Staat – Provinz Khorasan (ISPK)
Islamischer Staat (IS) (inkl. alle Unterorganisationen)
Islamisches Zentrum Hamburg e.V. (IZH)
İsmail Ağa Cemaati (IAC)
Izz-al-Din-al-Qassam-Brigaden
Jabhat al-Nusra (JaN)

Jama'at Nasr al-Islam wal Muslimin (JNIM – Gruppe für die Unterstützung des Islam und der Muslime)
Kalifatsstaat
Menschen für Menschen e.V.
Millatu Ibrahim
Millî Görüş-Bewegung
Muslim Interaktiv
Muslimbruderschaft (MB – al-Ikhwan al-Muslimun)
Palästinensischer Islamischer Jihad (PIJ)
Realität Islam
SAADET Europa e.V
Salafistische Gruppe für Predigt und Kampf (GSPC – Groupe Salafiste pour la Prédication et le Combat)
Shahid-Stiftung
Somalisches Komitee Information und Beratung in Darmstadt und Umgebung e.V. (SKIB)
Tablighi Jama'at (TJ – Gemeinschaft der Verkündigung und Mission)
Taliban
Tanzim Hurras al-Din (THD)
Tauhid Germany (TG)
Türkische Hizbullah (TH)
Ummashop
Waisenkindprojekt Libanon e.V. (WKP)
YATIM-Kinderhilfe e.V
YATIM-Kinderhilfe e.V.
Yeni Akit GmbH

Auslandsbezogener Extremismus

Organisationen, die überwiegend von Menschen mit Migrationshintergrund betrieben werden und auslandsbezogene Ziele (z.B. Unabhängigkeit Kurdistans) haben, aber nicht islamistisch sind, werden unter "auslandsbezogener Extremismus" vom Verfassungsschutz gelistet, auch wenn sie häufig rechts- oder linksextreme Tendenzen haben.

Almanya Demokratik Ülkücü Türk Dernekleri Federasyonu (ADÜTDF – Föderation der Türkisch-Demokratischen Idealistenvereine in Deutschland e.V.)
Almanya Göçmen İşçiler Federasyonu (AGİF – Föderation der Arbeitsimmigrant/innen in Deutschland e.V.)
Almanya Türkiyeli İşçiler Federasyonu (ATİF – Föderation der Arbeiter aus der Türkei in Deutschland e.V.)
Arbeiterpartei Kurdistans (PKK – Partiya Karkerên Kurdistan), alias KADEK, alias KONGRA GEL, alias KKK, alias KCK
Arbeiterpartei Kurdistans (PKK)
ATİB – Union der Türkisch-Islamischen Kulturvereine in Europa e.V. (ATİB – Avrupa Türk İslam Kültür Dernekleri Birliği)
Avrupa Ezilen Göçmenler Konfederasyonu (AvEG-Kon – Konföderation der unterdrückten Migranten in Europa)

Avrupa Göçmen Emekçiler Birliği (AGEB – Verband der Werktätigen MigrantInnen in Europa)
Avrupa Kürt Kadın Hareketi (AKKH/Tevgera Jinên Kurd li Ewropa, TJK-E – Kurdische Frauenbewegung in Europa)
Avrupa Nizâm-ı Âlem Federasyonu (ANF – Föderation der Weltordnung in Europa)
Avrupa Türk İslam Kültür Dernekleri Birliği (ATİB – Union der Türkisch-Islamischen Kulturvereine in Europa e.V.)
Avrupa Türkiyeli İşçiler Konfederasyonu (ATİK – Konföderation der ArbeiterInnen aus der Türkei in Europa)
AZADÎ Rechtshilfefonds für Kurdinnen und Kurden in Deutschland e.V. (AZADÎ e.V.)
Babbar Khalsa Germany (BKG)
Babbar Khalsa International (BKI)
Bewegung der revolutionären Jugend (TCŞ – Tevgera Ciwanên Şoreşger)
Demokratisches Gesellschaftszentrum der KurdInnen in Norddeutschland e.V. (FED-DEM – Federasyona Civaka Demokratîk a Kurdistanîyên li Bakûrê Almanyayê)
Devrimci Gençlik (Dev Genç – Revolutionäre Jugend)
Devrimci Halk Kurtuluş Cephesi (DHKC – Revolutionäre Volksbefreiungsfront)
Devrimci Halk Kurtuluş Partisi (DHKP – Revolutionäre Volksbefreiungspartei)
Devrimci Halk Kurtuluş Partisi-Cephesi (DHKP-C – Revolutionäre Volksbefreiungspartei-Front)
Ekonomi ve Maliye Bürosu (EMB – Wirtschafts- und Finanzbüro)
Ekonomi ve Maliye Bürosu (EMB – Wirtschafts- und Finanzbüro)
Erbakan-Stiftung
Europavertretung der Erbakan-Stiftung
Federasyona Civaka Demokratîk a Kurdistanîyan (FCDK-KAWA – Föderation der demokratischen Gesellschaften Kurdistans e.V.)
Federasyona Civaka Demokratîk a Kurdistanîyên li Bakûrê Almanyayê (FED-DEM – Demokratisches Gesellschaftszentrum der KurdInnen in Norddeutschland e.V.)
Federasyona Civakên Azad yê Mezopotamya li NRW (FED-MED – Föderation der Freiheitlichen Gesellschaft Mesopotamiens in NRW e.V.)
Federasyona Gelên Kurdistanî (FED-GEL – Föderation der Völker Kurdistans e.V.)
Federasyona Kurdistanîyên Azad li Rojhilatê Almanyayê (FED-KURD – Freie Kurdistan Föderation Ostdeutschland)
Föderation der Arbeiter aus der Türkei in Deutschland e.V. (ATİF – Almanyayê Türkiyeli İşçiler Federasyonu)
Föderation der Arbeitsimmigrant/innen in Deutschland e.V. (AGİF – Almanyayê Göçmen İşçiler Federasyonu)
Föderation der demokratischen Aleviten e.V. (FEDA)
Föderation der demokratischen Gesellschaften Kurdistans e.V. (FCDK-KAWA – Federasyona Civaka Demokratîk a Kurdistanîyan)
Föderation der Freiheitlichen Gesellschaft Mesopotamiens in NRW e.V. (FED-MED – Federasyona Civakên Azad yê Mezopotamya li NRW)
Föderation der Türkisch-Demokratischen Idealistenvereine in Deutschland e.V. (ADÜTDF – Almanyayê Demokratîk Ülkücü Türk Dernekleri Federasyonu)
Föderation der Völker Kurdistans e.V. (FED-GEL – Federasyona Gelên Kurdistanî)
Föderation der Weltordnung in Europa (ANF – Avrupa Nizâm-ı Âlem Federasyonu)

Frauenverteidigungskräfte (HPJ – Hêzên Parastina Jin)
Freie Kurdistan Föderation Ostdeutschland (FED-KURD – Federasyona Kurdistanîyên Azad li Rojhilatê Almanya)
Freiheits- und Demokratiekongress Kurdistan (KADEK – Kongreya Azadî û Demokrasiya Kurdistanê), siehe auch Arbeiterpartei Kurdistan (PKK)
Gemeinschaft der Jugendlichen (Komalên Ciwan)
Gemeinschaft der Kommunen in Kurdistan (KKK – Koma Komalên Kurdistan), siehe auch Arbeiterpartei Kurdistan (PKK)
Goyim Partei Deutschland (GPD)
Graue Wölfe
Grup Yorum
Halk Cephesi (Volksfront)
Halk Meclisi (Volksrat)
Hêzên Parastina Gel (HPG – Volksverteidigungskräfte)
Hêzên Parastina Jin (HPJ – Frauenverteidigungskräfte)
Hizb-ut-Tahrir (HuT)
Islamische Gemeinde Kurdistan (CIK)
Jinên Xwendekar ên Kurdistan (JXK – Studierende Frauen Kurdistan)
Jugendinitiative Partizan/Marxisten-Leninisten-Maoisten (PGİ/ MLM – Partizan Gençlik İnisiyatifi/Marksist-Leninist-Maoist)
Koma Civakên Kurdistan (KCK – Union der Gemeinschaften Kurdistan)
Koma Komalên Kurdistan (KKK – Gemeinschaft der Kommunen in Kurdistan)
Komalên Ciwan (Gemeinschaft der Jugendlichen)
Kommunistische Jugendorganisation (KGÖ – Komünist Gençlik Örgütü)
Komünist Gençlik Örgütü (KGÖ – Kommunistische Jugendorganisation)
Konfederasyona Civakên Kurdistanîyên li Almanya (KON-MED – Konföderation der Gemeinschaften Kurdistan in Deutschland e.V.)
Konföderation der ArbeiterInnen aus der Türkei in Europa (ATİK – Avrupa Türkiyeli İşçiler Konfederasyonu)
Konföderation der Gemeinschaften Kurdistan in Deutschland e.V. (KON-MED – Konfederasyona Civakên Kurdistanîyên li Almanya)
Konföderation der unterdrückten Migranten in Europa (AveG-Kon – Avrupa Ezilen Göçmenler Konfederasyonu)
Kongra Gelê Kurdistan (KONGRA GEL – Volkskongress Kurdistan)
Kongreya Azadî û Demokrasiya Kurdistanê (KADEK – Freiheitsund Demokratiekongress Kurdistan)
Kurdische Frauenbewegung in Europa (AKKH/TJK-E – Avrupa Kürt Kadın Hareketi/ Tevgera Jinên Kurd li Ewropa)
Kurdistan Informationsbüro (KIB)
Lila-Rot-Kollektiv (Mor-Kızıl Kolektif, Frauenorganisation)
Marxistische Leninistische Kommunistische Partei (MLKP – Marksist Leninist Komünist Parti)
Menschen für Menschen e.V.

Mesopotamia Broadcast A/S , „ Roj-TV A/S
Mezopotamien Verlag und Vertrieb GmbH
MIR Multimedia GmbH
Mor-Kızıl Kolektif (Lila-Rot-Kollektiv, Frauenorganisation)
Nationale Befreiungsfront Kurdistans (ERNK)
Neue Frau (Yeni Kadın)
Partiya Karkerên Kurdistan (PKK – Arbeiterpartei Kurdistans), alias KADEK, alias KONGRA GEL, alias KKK, alias KCK
Partizan Gençlik İnisiyatifi/Marksist-Leninist-Maoist (PGİ/MLM – Jugendinitiative Partizan/Marxisten-LeninistenMaoisten)
Perspektive Kommunismus (PK)
Popular Front for the Liberation of Palestine (PFLP – Volksfront für die Befreiung Palästinas)
Revolutionäre Volksbefreiungsfront (DHKC – Devrimci Halk Kurtuluş Cephesi)
Revolutionäre Volksbefreiungspartei (DHKP – Devrimci Halk Kurtuluş Partisi)
Revolutionäre Volksbefreiungspartei-Front (DHKP-C – Devrimci Halk Kurtulus Partisi-Cephesi)
Revolutionäre VolksbefreiungsparteiFront (DHKP-C)
Studierende Frauen Kurdistans (JXK – Jinên Xwendekar ên Kurdistan)
Tevgera Ciwanên Şoreşger (TCŞ – Bewegung der revolutionären Jugend)
Tevgera Jinên Kurd li Ewropa (TJK-E/Avrupa Kürt Kadın Hareketi, AKKH – Kurdische Frauenbewegung in Europa)
Türkische Kommunistische Partei-Marxisten-Leninisten (TKP-ML – Türkiye Komünist Partisi-Marksist Leninist)
Türkische Kommunistische Partei/Marxisten-Leninisten (TKP/ML – Türkiye Komünist Partisi/Marksist-Leninist)
Türkische VolksbefreiungsparteiFront (THKP-C)
Türkiye Komünist Partisi-Marksist Leninist (TKP-ML – Türkische Kommunistische Partei-Marxisten-Leninisten)
Türkiye Komünist Partisi/Marksist-Leninist (TKP/ML – Türkische Kommunistische Partei/Marxisten-Leninisten)
Union der Gemeinschaften Kurdistans (KCK – Koma Civakên Kurdistan)
Verband der Studierenden aus Kurdistan (YXK – Yekîtiya Xwendekarên Kurdistan)
Verband der Werktätigen MigrantInnen in Europa (AGEB – Avrupa Göçmen Emekçiler Birliği)
VIKO Fernseh-Produktion GmbH
Volksfront (Halk Cephesi)
Volksfront für die Befreiung Palästinas (PFLP – Popular Front for the Liberation of Palestine)
Volkskongress Kurdistans (KONGRA GEL – Kongra Gelê Kurdistan), siehe auch Arbeiterpartei Kurdistans (PKK)
Volksrat (Halk Meclisi)
Volksverteidigungskräfte (HPG – Hêzên Parastina Gel)
Wirtschafts- und Finanzbüro (EMB – Ekonomi ve Maliye Bürosu)
Yekîtiya Xwendekarên Kurdistan (YXK – Verband der Studierenden aus Kurdistan)

Yeni Demokratik Gençlik (YDG – Neue Demokratische Jugend)
Yeni Kadın (Neue Frau)
Young Struggle (YS)
Zentralverband der Êzidischen Vereine e.V. (NAV-YEK)

Scientology Organisation

Auch die Scientology-Organisation wird im Verfassungsschutzbericht 2022 gelistet

CRIMINON
International Way to Happiness Foundation
Internationale Humanitäre Hilfsorganisation e.V.
Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen Menschenrechte e.V. (KVPM)
Narconon
Sag NEIN zu Drogen – Sag JA zum Leben
Scientology Kirche Deutschland e.V.
Scientology Network
Scientology-Organisation (SO)
World Institute of Scientology Enterprises (WISE)
Youth for Human Rights

Jugend für Solidarität und Wohlstand Niedersachsen

Website: <https://jsw-nds6.webnode.page/> (provisorisch)

Mitglied werden: <https://jsw-nds6.webnode.page/mitglied-werden/>

Satzung: <https://jsw-nds6.webnode.page/satzung-faq/>

Instagram: https://www.instagram.com/jsw_niedersachsen/